



Prot.Nr. | WO/TT/CC/32.01.09/45871  
Bozen |  
Sachbearbeiter/in | CarmenCurti/ Ulrike Thalmann  
Telefon |

An die Schulführungskräfte  
aller Schulstufen

E-Mail | e-

An die Schulgewerkschaften

An die Anschlagtafel

### **Rundschreiben Nr.3/2009**

#### **Betreff: Mobilität an den Grund-, Mittel- und Oberschulen in deutscher Unterrichtssprache für das Schuljahr 2009/2010**

---

Sehr geehrte Frau Direktorin,  
sehr geehrter Herr Direktor!

Letzter Termin für die Einreichung der Versetzungsgesuche der Lehrpersonen aller drei Schulstufen innerhalb des Landes ist der

**16. Februar 2009.**

Der Termin für die Einreichung der Versetzungsgesuche der Lehrpersonen aller drei Schulstufen außerhalb des Landes wird mit eigenem Rundschreiben zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.

Gesuche, welche nach dieser Frist eingereicht werden, können nicht mehr angenommen werden (Verfallsfrist). Die Gesuche, welche direkt im Schulamt eingereicht werden, müssen am letzten Tag der jeweiligen Einreichfrist bis 16.30 Uhr abgegeben werden.

Die Gesuche können bis zum 16. März 2009 widerrufen werden.

Die Veröffentlichung der Versetzungen für die Grund- und Mittelschule erfolgt Anfang Mai, jene für die Oberschule Mitte Mai 2009.

Diesem Rundschreiben beigelegt finden Sie die Gesuchsvorlagen in deutscher und italienischer Sprache.

Alle Lehrpersonen, die am 01.09.2008 einen unbefristeten Arbeitsvertrag abgeschlossen haben, müssen um Versetzung ansuchen, damit sie einen definitiven Dienstsitz erhalten.

Wer nicht um Versetzung ansucht oder keine Versetzung auf eine gewünschte Schule erhält, wird gemäß einer eigenen Rangliste auf die noch frei verfügbaren Stellen von Amts wegen versetzt.



Die Bestimmungen sind im Vergleich zum Vorjahr bis auf die folgenden Punkte unverändert geblieben:

- Wie bereits im Landesvertrag der Maßnahmen für ein Jahr 2007/2008, Artikel 12, festgelegt wurde, dürfen Lehrpersonen, welche eine Versetzung auf die erste angegebene Schule erhalten, für das Schuljahr 2009/2010 nicht mehr um provisorische Zuweisung ansuchen.
- Die Lehrpersonen des Landeszusatzstellenplanes werden in die 4. Phase der Mobilitätsbestimmungen aufgenommen. Die Zuweisung eines definitiven Dienstsitzes erfolgt erst nach Abschluss der Phasen I bis III des Nationalen Kollektivvertrages. Sollte eine Versetzung auf eine frei verfügbare Stelle nicht möglich sein, bleiben die Lehrpersonen weiterhin auf dem Landeszusatzstellenplan und suchen zu einem späteren Zeitpunkt um provisorische Zuweisung an.

Da für das Schuljahr 2009/10 die nationalen Bestimmungen noch nicht veröffentlicht worden sind, gelten die staatlichen Weisungen vom Schuljahr 2008/2009, zu finden unter der Internetadresse:

[http://www.pubblica.istruzione.it/normativa/2008/allegati/ccni08\\_09.pdf](http://www.pubblica.istruzione.it/normativa/2008/allegati/ccni08_09.pdf)

Auskünfte erhalten Sie unter folgenden Telefonnummern:

Frau Tiziana Dalleaste (0471 / 41 75 51) und Frau Monika Mittermair 0471 / 41 75 52) für die Grundschule

Frau Carmen Curti (0471 / 41 75 57) für die Mittelschule

Frau Tanja Tonina (0471 / 41 75 58) und Frau Ulrike Thalmann (0471 / 41 75 55) für die Oberschule

---

Dr. Peter Höllrigl | **Schulamtsleiter**

#### Anlagen

Gesuchsvorlagen in deutscher und italienischer Sprache

Vorlage für die Eigenerklärung in italienischer Sprache (Grundschule)

Erklärung über den Datenschutz in italienischer Sprache (Grundschule)

Landesvertrag zu den Versetzungen